

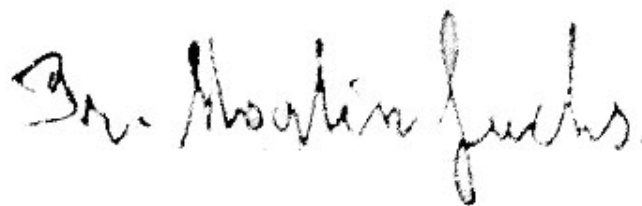
Dr. Martin FUCHS

Geboren: 26.09.1903, Wien

≡

Gestorben: 01.10.1969, Wien

≡

A handwritten signature in black ink that reads "Dr. Martin Fuchs". The script is cursive and somewhat slanted to the right.

Dr. iur. 20.07.1926, Universität Wien

Doktorat aberkannt am 08.05.1941 durch die Universität Wien, als Folge der Aberkennung der deutschen Staatsbürgerschaft durch den NS-Staat aus "rassischen" Gründen. ≡

Martin Fuchs übernimmt 1937 die Leitung der Presse-, Informations- und Kulturabteilung der österreichischen Botschaft in Paris. Nach dem "Anschluß" Österreichs organisiert er eine konservative Widerstandsgruppe mit dem Rundfunksender "Österreichischer Freiheitsender" in Fécamp in der Normandie. Fuchs ist einer der Herausgeber der Exilzeitschrift "Österreichische Post". 1940 Flucht in die USA. Er gestaltet in den ersten Nachkriegsjahren das Programm der "Stimme Amerikas für Österreich". 1947 kehrt er nach Österreich zurück. Er geht wieder in den diplomatischen Dienst, zunächst in New York, dann als Botschafter in Brüssel und die letzten Jahre bis zu seinem Tod 1969 als Botschafter in Paris. ≡

Die Doktorsaberkennung wurde für nichtig erklärt gemäß Beschluss des Senats der Universität Wien vom 10. April 2003 und im Promotionsprotokoll berichtigt.